

Boys' Day 2015 KURZBERICHT

"dafür" Academy & Consulting OG, Vorarlberg
Sebastian Spiegel, Dornbirn, 07.12.2015

Vorwort

2015 war ein arbeitsreiches und spannendes Jahr. Die Übergabe an den neuen Träger verlief reibungslos und durchwegs positiv. Vieles konnte vom Bestehenden übernommen werden und die Möglichkeit zur Nachfrage war gegeben. Im Vordergrund stand vor allem, den Boys' Day mit dem neuen Gesicht zu verknüpfen und das bestehende Netzwerk mit neuen Ideen zu erreichen und auszubauen.

Mit den Berufsinformationszentren (BIZ) des AMS wurden Kooperationen geknüpft. Der Landesschulrat und die Kindergarteninspektorin des Landes konnten als wichtige PartnerInnen und UnterstützerInnen gewonnen werden. Viele Kontakte zu einzelnen Institutionen wurden persönlich aufgebaut, mit dem Fokus auf langjährige, nachhaltige und qualitative Zusammenarbeit.

Die Schwerpunkte lagen bei den Kindergärten und Volksschulen im gesamten Bundesland. Zahlreiche Einrichtungen haben sich bereit erklärt, am Boys' Day mitzumachen, und so konnten flächendeckend ausreichende Schnupperstellen am Aktionstag angeboten werden.

Vermittelt durch engagierte BerufsinformationslehrerInnen haben einige Jugendliche sowohl an einem Schulworkshop als auch an einem Einrichtungsbesuch teilgenommen. Vor allem die nachbereitenden Schulworkshops waren dadurch qualitativ sehr wertvoll.

Der Boys' Day 2015 in Zahlen

Folgende Angebote wurden ausgeschrieben:

- 1 Berufsinformationsnachmittag mit Role Models im BIFO Dornbirn
- 4 Berufsinformationsnachmittage in den BIZ des AMS in Bregenz und Feldkirch (1 davon hat stattgefunden)

- 1 Einrichtungsbesuch Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Bregenz
- 1 Einrichtungsbesuch Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Feldkirch
- 1 Einrichtungsbesuch an der Pädagogischen Hochschule in Feldkirch
- 27 Einrichtungsbesuche in Kindergärten
- 26 Einrichtungsbesuche in Volksschulen
- 5 Workshops an 3 verschiedenen Vorarlberger Mittelschulen

Für zwei Schulen war der Termin im November nicht günstig. Deshalb wurden mit ihnen schon für den Frühling 2016 Workshops vorvereinbart. Diese sollen dann auf den Aktionstag im Herbst 2016 vorbereiten.

Der unten stehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Burschen, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen / Institutionen am Boys' Day 2015 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche /Schnuppertag

	Burschen	Einrichtungen	Schulen
Einrichtungsbesuch (im Klassenverband)	21	2	2
Einzelschnuppern (allein oder zu zweit)	53	23	11
Gesamt	74	24	13

Tabelle 2: Burschenworkshops

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	5	66	Einer davon war ein nachbereitender Workshop. Die Erfahrungen, die die Boys' Day Teilnehmer mitgebracht haben, und die Reflexion waren qualitativ sehr wertvoll.

Erkenntnisse, Nutzen und Ausblick

Die vielen Kindergärten und Volksschulen haben für ein flächendeckendes, interessantes und qualitatives Angebot gesorgt. Es wäre schön, wenn im nächsten Jahr wieder so viele mitmachen und noch mehr Jugendliche das Angebot annehmen.

Über Intensivierung der Kontakte zu LehrerInnen der Mittelschulen sollten die Berufsinformationsschritte mit den BIZ zukünftig noch besser genutzt werden.

Der persönliche Kontakt zu den einzelnen Stellen, LehrerInnen, Einrichtungen, PartnerInnen (AMS, Landesschulrat, Kindergarteninspektorin des Landes) und Jugendlichen ist effektiv und soll weiter forciert werden. Die Öffentlichkeitsarbeit mit Printmedien und über die Zeitung (Vorarlberger Nachrichten) als Informationskanäle ist gut gelungen und wird im kommenden Jahr beibehalten.

Die Akquise und Einbindung von engagierten LehrerInnen der Vorarlberger Mittelschulen und noch nicht erreichten Einrichtungen wird fortgeführt. Insbesondere Einrichtungen aus dem Bereich Gesundheits- und Krankenpflege sowie die Kindergartenschule haben Priorität.